



Einführung eines Notruf-App-Systems

Sachstand für FA LuD – 17.09.2020

Vergabeverfahren

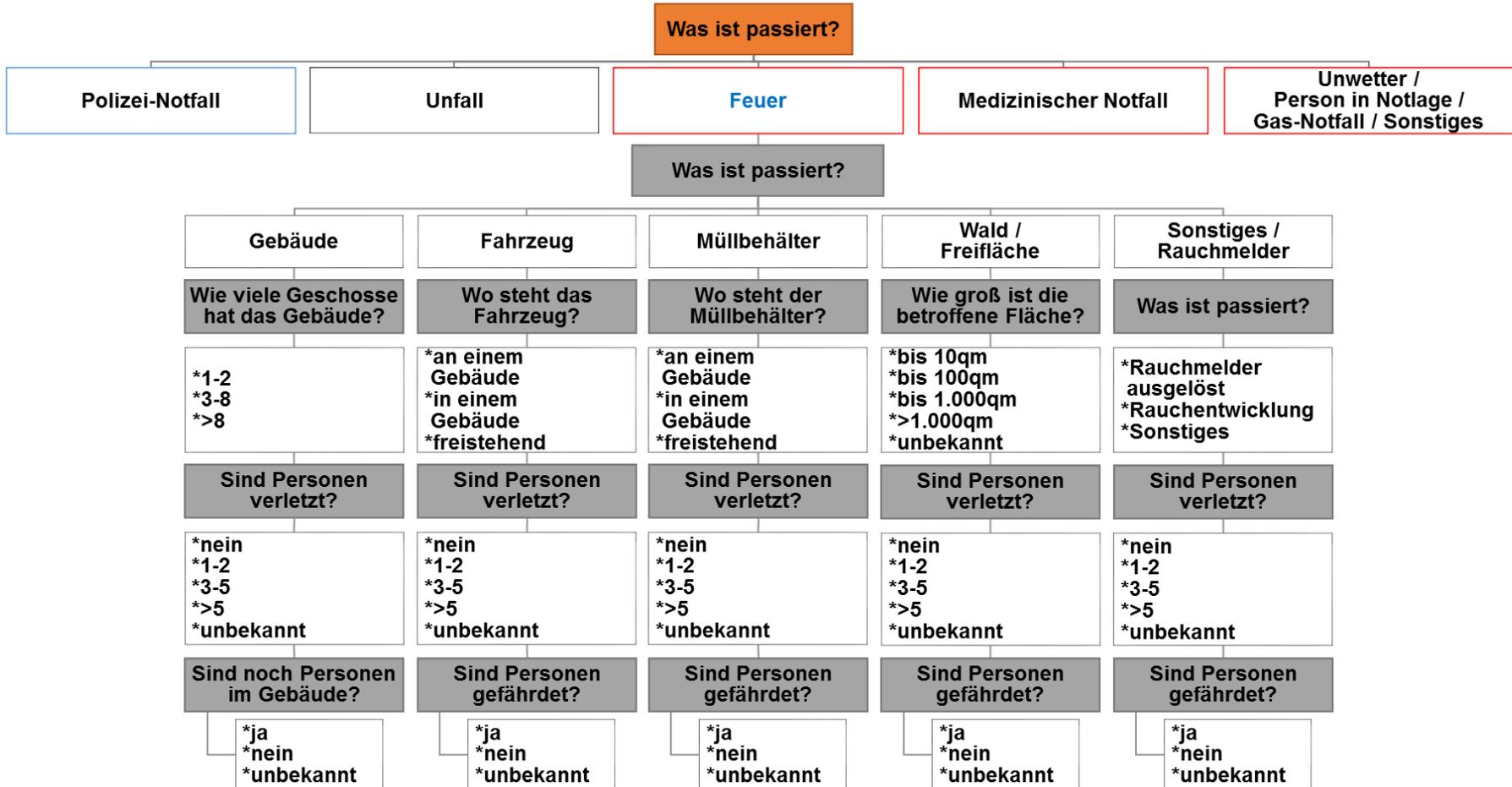
- **Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb**
 - Schutzbereich des Patents ist für Beschaffungsbedarf essentiell
 - keine vernünftige Alternative verfügbar zu konzeptionellen Vorgaben der Länder
- **2 Nachprüfungsverfahren erfolgreich abgeschlossen**
- **Vertragsunterzeichnung mit bevuta IT GmbH ist am 14.08.2020 erfolgt**
- **Einführung aktuell geplant ab Ende Q1/2021**
- **EU-Kommission wurde informiert**
 - Bei reibungslosem weiteren Verlauf sind zunächst keine weiteren Schritte im Vertragsverletzungsverfahren zu erwarten

Einbindung von Menschen mit Behinderungen

- **Schwerbehindertenreferat MAGS NRW**
- **Landesbeauftragte für Behinderte und Patienten NRW**
- **Kompetenzzentrum für Menschen mit Sinnesbehinderungen**
 - Fachzentrum für Gebärden an der RWTH Aachen
- **Kontakte mit diversen Behindertenverbänden**

Überarbeitung Abfragebaum

Abfragebaum - Auszug



Einrichtungen gemäß Ländervereinbarung I

- **Geschäfts- und Koordinierungsstelle**
 - Angesiedelt im Ref. 34 des IM NRW
 - Leiter: Ulrich Heyer
- **Aufgaben**
 - Durchführung Vergabeverfahren und Beauftragung
 - Koordinierung der Inbetriebnahme mit Dienstleister und Ländern
 - Geschäftsführung einschließlich Abrechnung
 - Weiterentwicklung des Systems mit Folgevergaben
 - Durchführung regelmäßiger Sitzung des Beirats (s. u.)

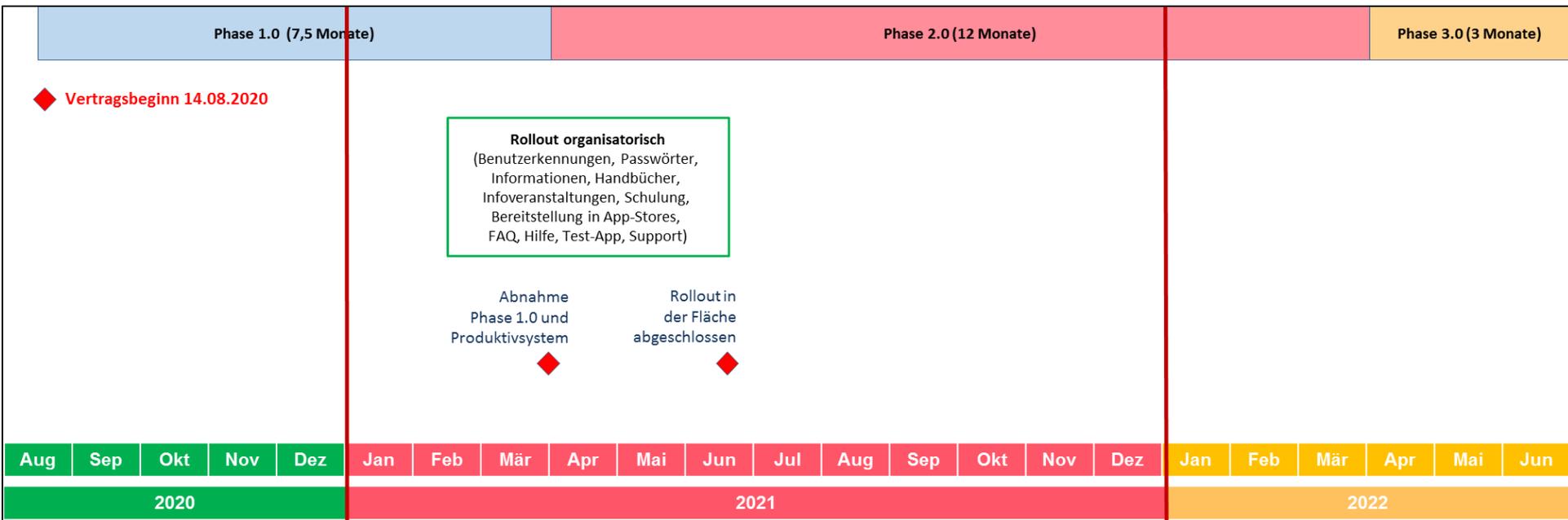
Einrichtungen gemäß Ländervereinbarung II

- **Kontaktstellen der Länder**
 - Jeder Vereinbarungspartner benennt eine Kontaktstelle (Organisationseinheit und Person) für die Notrufnummern 112 und 110. Die Kontaktstellen sind unmittelbare Ansprechpartner der Geschäfts- und Koordinierungsstelle Notruf-App-System. Sie arbeiten eng und kooperativ mit der Geschäfts- und Koordinierungsstelle Notruf-App-System zusammen.
- **Aufgaben**
 - Länderadministratoren Notruf-App-System
 - Schnittstelle zu Notrufabfragestellen
 - Abrechnungsmodalitäten

Einrichtungen gemäß Ländervereinbarung III

- **Beirat Notruf-App-System**
 - Folgegremium der AG von A IuK und UA IuK
 - Unterstützt und berät IM NRW
- **Zusammensetzung**
 - Je 5 Vertreter 110 und 112 der Länder (Vorschlag EGLN)
 - 2 Vertreter IM NRW
 - Beratend je 1 Vertreter BMWi und kommunale Spitzenverbände
- **Aufgaben**
 - Klärung von Fragen, Problemen und Erarbeitung von Vorlagen hierzu für EGLN, A IuK, UA IuK, ...
 - Evaluierung und Weiterentwicklung des Notruf-App-Systems
 - Erstellung eines jährlichen Sachstandsbericht mit dem IM NRW

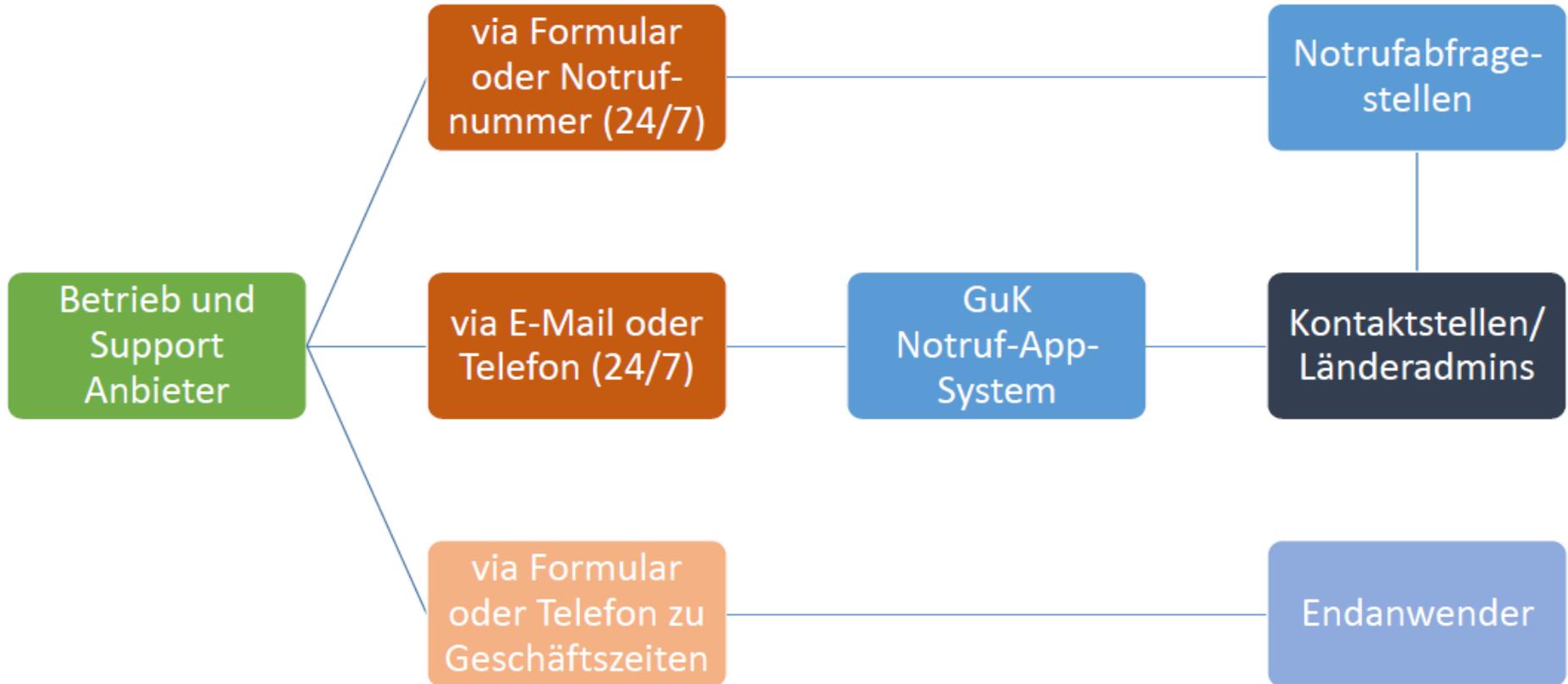
Zeit- und Phasenplan für Einführung



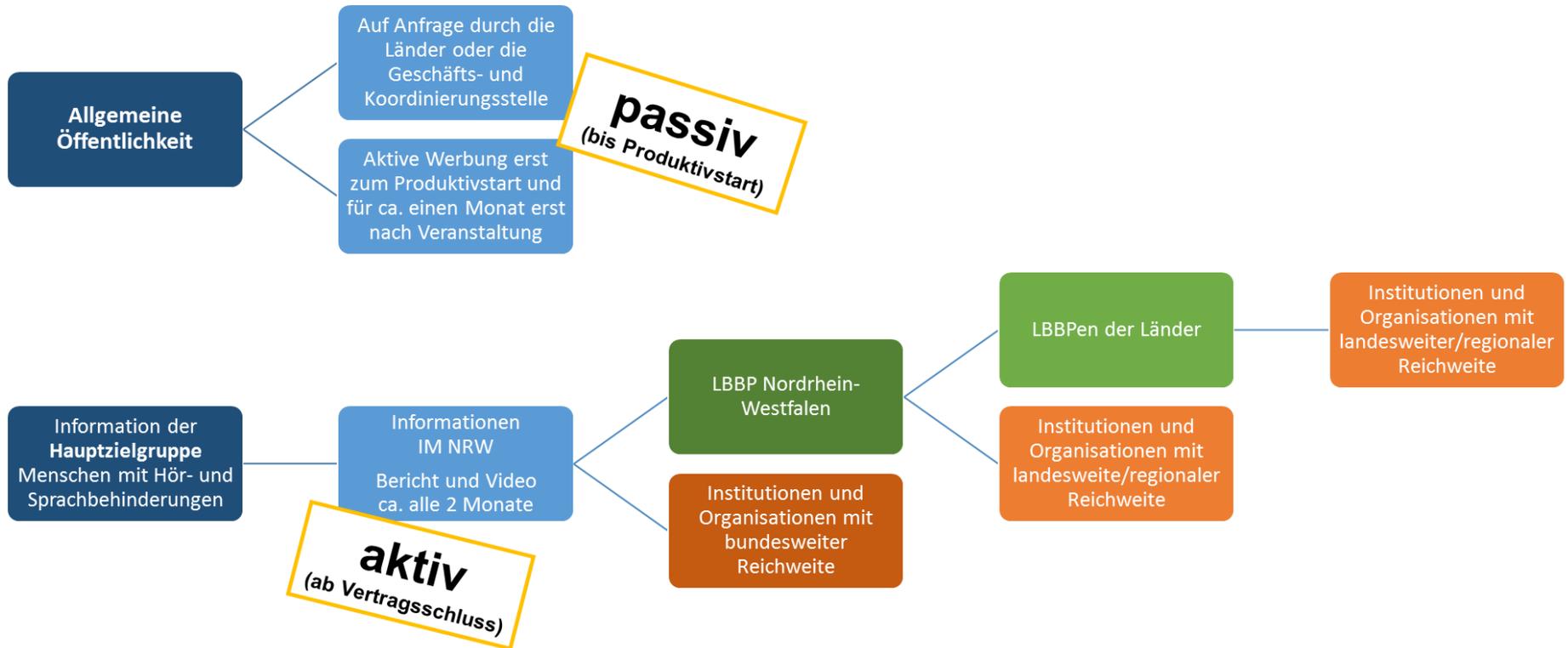
Schulungen

- 4 Leitstellen-Disponenten je Leitstelle
 - 2 Leitstellen-Administratoren je Leitstelle
 - 4 Bundesländer-Administratoren je Land
 - 6 Geschäfts- und Koordinierungsstellen-Administratoren
-
- Alle Schulungen sind Multiplikatorenschulungen
 - Alle Schulungen finden online statt

Supportbedingungen und -wege



Öffentlichkeitsarbeit



**DANKE.
THANK YOU.
MERCI.
BONN.**

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**